

ANFRAGE

des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien
betreffend Repräsentationskosten

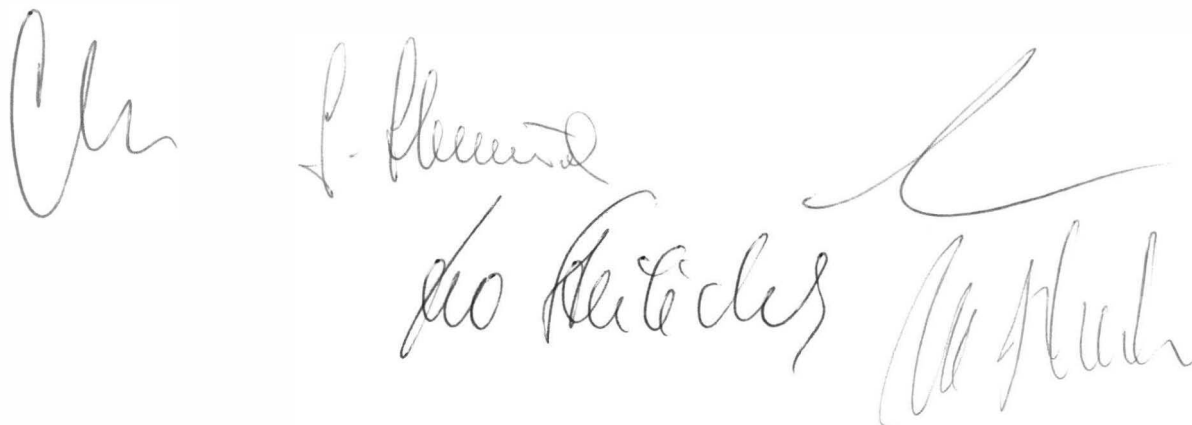
Kontrollämter verschiedener Gemeinden, Städte und Kommunen kritisieren das Öftern deren Bürgermeister, wenn diese ihr Budget für Repräsentationsausgaben überziehen und sich Alkoholika, Muttertagsherzen und Eiskratzer auf der Liste der Repräsentationsgeschenke wiederfinden.

Auch in unseren Bundesministerien ist es üblich nationale und internationale Gäste, Mittels Repräsentationsgeschenken wertzuschätzen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien folgende

Anfrage

1. Wie hoch waren die Ausgaben Ihres Ressorts für Repräsentationsgeschenke, -ausgaben seit 2014? (aufgegliedert nach Jahren, Ausgaben und Geschenken)
2. Wem wurden seit 2014 welche Repräsentationsgeschenke überreicht?
3. Wie hoch waren die jeweiligen Kosten hierfür?

The block contains five handwritten signatures in black ink. From left to right, they appear to be: a stylized 'Ch' (likely Christoph Doppler), a signature that looks like 'L. H. ...', a signature that looks like 'H. ...', a signature that looks like 'A. ...', and a signature that looks like 'A. ...'. The signatures are written in a cursive, flowing style.

